

# PRESSEMITTEILUNG

## PRESSEMITTEILUNG

Umweltpolitik

Nr. 349/13 vom 12. Juni 2013

### **Hauke Göttisch: Entwurf zum Landesjagdgesetz entlarvt sich als Schnellschuss**

Als Ergebnis der heutigen (12. Juni 2013) Anhörung im Agrar- und Umweltausschuss des Schleswig-Holsteinischen Landtages zum Verbot bleihaltiger Munition im Landesjagdgesetz erklärte der jagdpolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Hauke Göttisch:

„Zum jetzigen Zeitpunkt – das hat die Anhörung deutlich ergeben – wäre die Einführung bleifreier Munition übereilt. Viele der Argumente aus den Bereichen Verbraucher-, Arten- und Umweltschutz wurden in großen Teilen entkräftet.

Die Anhörung hat ergeben, dass bleihaltige Munition eindeutig schneller und tierschutzgerechter tötet. Zudem birgt bleifreie Munition ein deutlich erhöhtes Abprallrisiko in sich. Angesichts dieser Tatsachen wäre es unverantwortlich, die Jäger und das Wild in einem ‚Großversuch‘ als ‚Versuchskaninchen‘ zu missbrauchen.

All dies belegt, dass ohne akuten Handlungsbedarf ein jetziges Verbot bleihaltiger Munition ohne Fakten und Hintergrundwissen erfolgen soll. Grundsätzlich verschließen sich Jägerschaft und Politik Alternativen zu bleihaltiger Munition nicht, nur Fakten und Argumente müssen stimmen!“